

Scha.

An den

Reichskommissar  
Gauleiter B ü r k e r l,

W i e n I.,  
Parlament.

Betr.: Vorfälle im Zusammenhange mit Juden.

Im Wiener Gemeindegebiete ereigneten sich vom 14. bis zum 15. November 1938 nachstehende, gegen Juden gerichtete Vorfälle:

- 1) Am 14. November 1938 um 17<sup>15</sup> Uhr wurde das Parfümeriege= schäft des Juden Arthur Noe, XII., Neuwallg. 15 etabl. von einem unbekanntem jungen Burschen mittels einer Fackel oder Kerze angezündet. Das Geschäftsportal fing Feuer. Dasselbe wurde in kurzer Zeit von der Feuerwehr gelöscht. Das Warenlager blieb unversehrt.  
-.-.-.-.-
- 2) Am 14. November 1938 um 17 Uhr wurden der 33 jähr. Chemiker Fritz Baumann, XXI., Stieglitzweg, Parz. 251 wohnh. im Fabriksgebäu= de XXI., Magdeburgerstr. 8 über Aufforderung des Ortsgruppenleiters der NSDAP Josef Kresnika, XXI., Obstgartenweg 8 festgenommen, weil er den Betrieb der ehemaligen jüdischen Waffelfabrik, XXI., Magde= burgerstr. 8 ohne vorheriger Bewilligung übernommen hat.  
-.-.-.-.-
- 3) 14. Am 14. XI. 1938 haben die Zellenleiter der Ortsgruppe Schul= gasse 18, Josef Schmidt und Josef Link im Geschäfte der Jüdin Berta Goldfinger, XVIII., Schulg. 70 nach Oeffnen des Geschäftes Waren auf einem Kraftwagen verladen. Durch Pol. Ray. Insp. Maus= hammer wurden die Namen festgestellt. Die beiden Zellenleiter wurden auf die Weisung der Gauleitung aufmerksam gemacht, worauf

sie die Aktion einstellten, die beschlagnahmten Waren und zwar 35 Pakete Paprika, 1 grosses Paket Frankkaffe, 93 Stück Schichtseife, 42 Stück Kochgeschirre und noch mehrere Pakete Kaffee mit dem Auto wegführten.

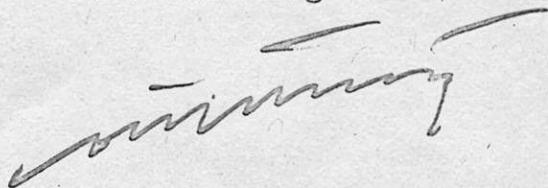
-.---.---.--.

- 4) Am 14. November 1938 gegen 20 Uhr verständigte der Ortsgruppenleiter Fischer der NSDAP, Ortsgruppe Westbahnhof das Wachz. Gasg., dass die im Kleiderhaus Leo Holzer (Jude) XV., Mariahilferstr. 148 sichergestellten Waren abtransportiert werden. Der Journalbeamte Dr. Brunner vom P.A. Schmelz machte den Ortsgruppenleiter auf die Weisung der Gauleitung aufmerksam. Der Ortsgruppenleiter erhielt jedoch von der Kreisleitung den Auftrag, die Aktion durchzuführen. Der Ortsgruppenleiter liess durch einen Schlosser das Geschäft öffnen und führte mit einem Privatauto 3 Fuhren Kleider und Stoffe zur NSV XV., Gasgasse 4. Das Geschäft wurde nachher durch den Ortsgruppenleiter wieder versiegelt.

-.---.---.--.

- 5) Am 14. November 1938 um 19<sup>45</sup> Uhr wurden in der Wohnung des Juden Isaak Ochshorn, VI., Magdalenenstr. 15/19 von Männern in Zivil verschiedenes Hausgerät und Schmuck im Werte von 2-3000 RM beschlagnahmt. Pol. Ray. I. Karl Thomas begab sich in die Ortsgruppe Magdalengrund, wo ihm der Ortsgruppenleiter Fritz Kröll mitteilte, dass er von der Beschlagnahme in Kenntnis sei und dass die beschlagnahmten Sachen in seiner Ortsgruppe verwahrt werden. Der Jude Ochshorn ist polnischer Staatsangehöriger.

In Vertretung:



BEKANNTE  
Gemeinschaften  
des Österreichischen  
Widerstandes